



Technische Daten und Eigenschaften

Anwendung	Innen- und Aussen
Brandkennziffer	A1, nichtbrennbar (DIN 4102)
Zusammensetzung	zementgebundener Spritzputz mit biolöslichen Mineralfasern
Farbe	grau, überstreich- oder spritzbar
Trocknungszeit	Verfestigung nach 6 - 8 Stunden bei 20 °C/rF 50%; lufttrocken nach 28 Tagen
Rohdichte trocken	264 kg/m ³ (+/- 15%) je nach Verarbeitung und Oberflächenqualität
Wärmeleitfähigkeit λ	0.043 W/mk
PH-Wert	10
Schallabsorbtion	Koeffizient 0.75
Praxisverbrauch	ca. 2.5 - 3.5 kg/m ² , je cm Schichtdicke
Schichtstärken	max. spritzbar 10 - 40 mm in einem Spritzgang

Technische Daten

- 1 Cafco®-BLAZESHIELD (Spritzputz)
- 2 Cafco®-Bondseal (Haftgrund)
- 3 Stahltragwerk

Nachweise: VKF-Nr. 18821

Vorteile auf einen Blick

- kurze Trocknungszeit
- Innen- und Aussenanwendung
- geringe Trockenrohddichte
- Oberfläche wählbar: spritzrau oder leicht angerollt

Allgemeine Hinweise

Cafco®-BLAZESHIELD ist ein zementgebundener Spritzputz mit biolöslichen Fasern für Innen- und Aussenanwendung.

Verarbeitung

Der Untergrund muss trocken, staub-, fett-, ölfrei und tragfähig sowie frei von Rost und Trennmitteln sein.

Die Bauteiltemperatur und die Umgebungstemperatur müssen vor, während und nach dem Spritzen zwischen +5°C und +45°C liegen.

Vor dem Aufbringen von Cafco®-Blazeshield (1) ist der Untergrund mit Cafco®-Bondseal (2) als Haftgrund vorzubereiten.

Cafco-Bondseal (2) kann aufgepinselt oder aufgespritzt werden. Bestehen Zweifel an der Haftfähigkeit von Oberflächen, können Putzträger verwendet werden.

Die Verarbeitung von Cafco®-Blazeshield (1) erfolgt mit einer Einblasmaschine für Trockenmörtel. Dabei wird Cafco®-Blazeshield trocken gefördert und erst in der Düse des Spritzkopfes mit sauberem Wasser benetzt und dann auf das Bauteil gespritzt.

Die Verarbeitungsrichtlinien, das Produktdatenblatt sowie das Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten.

Cafco®-BLAZESHIELD

	errechneter Profilfaktor U/A der Stahliegeträgern, Stahlstützen sowie bei Zug- und Druckstäben von Fachwerken [m ⁻¹]									
R 30	≤ 196	≤ 300								
R 60	≤ 80	≤ 121	≤ 188	≤ 291	≤ 300					
R 90		≤ 63	≤ 89	≤ 127	≤ 182	≤ 257	≤ 300			
R 120			≤ 53	≤ 71	≤ 96	≤ 131	≤ 177	≤ 237	≤ 300	
R 180						≤ 50	≤ 65	≤ 83	≤ 106	≤ 135
Mindestdicken	15 mm	20 mm	25 mm	30 mm	35 mm	40 mm	45 mm	50 mm	55 mm	60 mm

Bei der Ermittlung der Verhältnisziffer U/A ist die jeweils mögliche Brandbeanspruchung des Bauteils (vierseitig) zu berücksichtigen. Bei Stahlbauteilen mit dreiseitiger Brandbeanspruchung muss die nichtbeflammte Oberfläche des Bauteils mit Betonbauteilen entsprechend der geforderten Feuerwiderstandsklasse abgedeckt sein.